

Bericht über unsere Beteiligung an den Uetersener Modellbahntage

Die Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e.V. veranstalten jährlich im Frühjahr die Uetersener Modellbahntage. In diesem Jahr fanden sie am 4. und 5. Mai statt. Der Verein hatte uns gefragt, ob wir zur Bereicherung des Events Teile unserer Modellbahn-Anlage ausstellen wollen. Da zu diesem Zeitpunkt für uns keine anderen Termine im Kalender standen, nahmen wir die Einladung an.

Die Uetersener Eisenbahnfreunde hatten für unsere Anlage einen Platz im hinteren Teil des ehemaligen Güterschuppens entlang eines Abstellgleises vorgesehen. Das hieß, dass wir bereits am Freitag, den 3. Mai 2019, anreisen mussten. Im vorderen Teil sollten andere Aussteller platziert werden, denen wir mit dem Aufbau unserer Modellanlage nicht im Weg stehen sollten.

Unsere Gruppe traf am Freitag gegen 11:00 Uhr am Güterschuppen in Uetersen ein und konnte mit dem Anhänger direkt bis an den „Stellplatz“ der Anlage fahren. Das erleichterte uns das Ausladen und schließlich das Aufbauen. Doch zunächst war „Hauswirtschaft“ angesagt. Mit Staubsaugern befreiten wir das Gleis und den umliegenden Bereich erst einmal vom Staub. Obwohl wir zunächst nur 4 Personen waren, lief der Aufbau zügig und ohne größere Probleme. Nachmittags kam noch ein Mitglied zur Hilfe.

Beim Probelauf bemerkten wir, dass ein Modul nicht ordnungsgemäß funktionierte. Die Fehlersuche gestaltete sich kompliziert und wurde am Freitagabend nicht mehr gelöst. Auf Grund des relativ schmalen Stellplatzes hatten wir den Informationsstand von vornherein nur als eine Minimalversion vorgesehen.



Das Problem am Modul wurde schließlich durch vorzeitige Anreise am Samstag (4. Mai) vor der Eröffnung der Ausstellung behoben. Über die gesamte Zeit der Öffnungszeiten konnten wechselnde Vereinsmitglieder (bis zu 7) einen regen Zugverkehr ohne größere Schwierigkeiten oder Ausfälle zeigen.

Der Zuschauerstrom am Samstag lief nur recht zäh. Ursache dafür könnte das vorherrschende Aprilwetter mit Sonne, Regen und Hagel gewesen sein. Am Sonntag waren ein paar mehr Teilnehmer da. Das könnte darauf zurückzuführen sein, dass die Uetersener Eisenbahnfreunde an diesem Tag die Besucher zu Mitfahrten auf ihren betriebsfähigen Fahrzeugen einluden. Laut Veranstalter seien insgesamt ca. 400 Besucher gekommen, was ungefähr den Erfahrungen der Vorjahre entspräche.



Besucher, die sich unsere Modellanlage ansahen, äußerten sich positiv und fanden die Anlage ansprechend und interessant. Trotz der relativ geringen Anzahl der Besucher können wir unsere Teilnahme als erfolgreich bezeichnen, indem wir wieder einige Personen auf die Furka-Bergstrecke aufmerksam machen und etwas Interesse wecken konnten. Am Sonntag (5. Mai) begannen wir pünktlich um 17:00 mit dem Abbau unserer Anlage. Die Module, Kisten, Tische und anderen Dinge konnten wir wieder direkt in der Halle in den Anhänger laden. Es lief zügig, sodass wir gegen 19:00 die Heimfahrt antreten konnten. Am ZOB in Hamburg wurde die Modul-Anlage um 20:30 eingekellert, damit war die Aktion gegen 21:15 erfolgreich beendet.

Text: Roswitha Appelt
Bilder: Wolfgang Lux